

Informationsvorlage -öffentlich-	Drucksache: FB3/121/2012 vom 7. Mai 2012
Gremium	Sitzungstermin
Kulturausschuss	22.05.2012

Entwicklung Forum Wasserturm

Die Spielstätte Forum Wasserturm in Meerbusch-Lank hatte im Jahr 2011 bei 221 Veranstaltungen 32.830 Besucher. Nachdem die Besucherzahlen in den ersten Jahren nach der Eröffnung des Wasserturms (1994) deutlich unter 30.000 lagen, übersteigen sie seit über 10 Jahren regelmäßig die 30.000er Marke.

Dazu tragen neben etwa 45-50 „städtischen“ Terminen vor allem das Lotumer Buretheater mit 20 Aufführungen (ca. 6.000 Besucher) und der Verein Wasserturm e.V. mit ca. 30 Veranstaltungen bei. Ebenfalls stabilisiert haben sich die Besucherzahlen bei den wöchentlichen Kinovorstellungen.

Der Wasserturm ist in der Region äußerst bekannt; allein die monatlichen Newsletter der Homepage „www.Forum-Wasserturm.de“ lassen sich über 800 Interessenten nach Hause schicken.

	2008	2009	2010	2011	Plan 2012
Anzahl Veranstaltungen	232	225	220	221	220
Stadt Meerbusch, FB Kultur	45	46	48	47	51
Sonstige Veranstalter	187	179	172	173	178

Gesamtbesucher	35.302	34.237	32.252	32.830	33.000
Besucher städt. Veranstaltungen	11.895	11.565	12.645	11.890	12.000
Besucher sonstige Veranstaltungen	23.407	22.672	19.607	20.940	21.000
Auslastung Veranstaltungen FB3	72%	74%	74%	84%	78%

Aufteilung der Veranstaltungen	Veranstalt./ Besucher	Veranstalt./ Besucher	Veranstalt./ Besucher	Veranstalt./ Besucher	Veranstalt./ Besucher
Kindertheater	19 / 3.580	20 / 3.620	21 / 3.530	22 / 3.650	21 / 3.500
Kabarett/Kleinkunst	36 / 9.620	34 / 9.210	33 / 9.180	33 / 9.070	36 / 9.500
Theater	28 / 7.380	28 / 7.520	27 / 7.200	25 / 6.980	26 / 7.000
Konzerte	39 / 7.850	38 / 7.240	40 / 7.450	39 / 7.380	40 / 7.500
Sonstige	16 / 4.060	15 / 3.480	13 / 2.940	14 / 3.340	14 / 2.900
Kino	94 / 2.812	90 / 3.167	86 / 1.952	88 / 2.410	88 / 2.500

Mit dem Förderverein Wasserturm.e.V. besitzt die Stadt einen verlässlichen Partner, der sich nicht nur um die Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche kümmert, hier sei besonders das jährlich 8 Mal

gespielte Kindermusical „Ritter Rost“ genannt, sondern auch solche Aufführungen organisiert, bei denen der Stadt das Haushaltsrisiko zu hoch wäre. Der Verein erhält keine laufenden städt. Zuschüsse. Daher kann die Kulturverwaltung überwiegend Veranstaltungen durchführen, bei denen die Spielkosten (Gagen, Werbung, Gema etc.) durch die Erlöse aus dem Kartenverkauf gedeckt sind.

In Vertretung

Angelika Mielke-Westerlage
Erste Beigeordnete